



Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Fachschaft für Elektrotechnik und Informationstechnik

---

# Bericht zur Absolventenbefragung 2006

Februar 2007



# Inhaltsverzeichnis

---

<b>1. ZUSAMMENFASSUNG .....</b>	<b>3</b>
<b>2. FRAGEBOGEN .....</b>	<b>6</b>
<b>3. ERGEBNISSE DER STATISTISCHEN AUSWERTUNG.....</b>	<b>8</b>
<b>4. ZUSAMMENFASSUNG DER FREI FORMULIERTEN KOMMENTARE .....</b>	<b>10</b>
<b>5. ANSPRECHPARTNER.....</b>	<b>11</b>



## 1. Zusammenfassung

### Einführung

Die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik ist bestrebt, die Qualität in Studium und Lehre kontinuierlich zu verbessern. Ein wichtiges Element dieses Prozesses ist neben der regelmäßigen Befragung der Studentinnen und Studenten (siehe studentische Veranstaltungsbewertung) auch eine regelmäßige Absolventenbefragung.

Im Zuge der Umsetzung eines einheitlichen Qualitätsmanagementsystems wurde in der Zeit vom 19.12.2006-15.01.2007 erstmals eine Befragung der Absolventinnen und Absolventen Studentinnen und Studenten durchgeführt. Neben den Absolventen des Jahrganges 2006 wurden auch die Absolventen des Jahrgangs 2005 und 2004 angeschrieben.

### Ziele

Die Befragung hat zum Ziel, Informationen zu zwei Bereichen zu erfassen:

- Erfolg des Übergangs ins Berufsleben
- Rückblickende Bewertung des Studiums und Empfehlungen für Verbesserungen

Aus aktuellem Anlass wurden speziell auch Anregungen zum Einsatz von Studienbeiträgen abgefragt.

Der für die Befragung eingesetzte Fragebogen ist in Kapitel 2 abgebildet.

### Prozess

Die Organisation und Auswertung der Befragungen erfolgte durch die Qualitätsbeauftragten der Fakultät in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik (Ansprechpartner siehe Kapitel 5).

Der generelle Ablauf der Befragung und Auswertung gliedert sich in folgende Schritte:

1. Erstellung eines zwischen Fakultät und Fachschaft abgestimmten Fragebogens im Vorfeld der Absolventenverabschiedungsfeier.
2. Festlegung eines Anreizsystems, um hohe Rücklaufquoten zu erzielen (Verlosung von 10 Poloshirts unter den Absolventen, die an der Befragung teilnehmen).
3. Durchführung der Befragung in der Zeit vom 19. Dezember 2006 (Tag der Absolventenverabschiedung) bis zum 15. Januar 2007:
  - Der Fragebogen wurde den Absolventen des Jahrganges 2006 zusammen mit dem Zeugnis auf der Absolventenfeier ausgehändigt.
  - Ca. 150 Absolventen wurden per Post angeschrieben. Die Rücksendung war aufgrund des beigefügten Freiumschlags kostenlos möglich.
  - Ca. 50 Absolventen wurden ergänzend per Email angeschrieben. Die Beantwortung des Fragebogens war auch elektronisch möglich.
4. Auswertung der Befragung durch den Qualitätsbeauftragten in Zusammenarbeit mit der Fachschaft.
5. Zusammenfassende Aufbereitung durch die Qualitätsbeauftragten bis Ende Februar (siehe vorliegender Bericht).
6. Benachrichtigung der Teilnehmer zu den Ergebnissen der Befragung.



7. Veröffentlichung ausgewählter Ergebnisse in Abstimmung mit dem Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit.

## Auswertung

Insgesamt sind **38 Rückmeldungen von Absolventinnen und Absolventen** abgegeben worden.

Die Auswertung erfolgt in zwei Bereichen:

- Die Fragen mit Ankreuzmöglichkeit wurden statistisch ausgewertet und jeweils die relative Anzahl der Rückmeldungen pro Kategorie in einer Zusammenfassung dargestellt (siehe Kapitel 3). Der Bereich der Kategorien „voll zutreffend“ und „zutreffend“ wurde zur verbesserten Übersichtlichkeit grün markiert.

Beispiel:

	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
Ich würde wieder das Studium der ET oder IT wählen.	56%	31%	13%	0%	0%	0

Die Frage „Ich würde wieder das Studium der ET oder IT wählen.“ haben 56% derjenigen, die eine Rückmeldung abgegeben haben, mit „voll zutreffend“ beantwortet.

- Die frei formulierten Antworten wurden in Kategorien gruppiert erfasst und in einer Zusammenfassung aufbereitet (siehe Kapitel 4). Die vollständigen Texte sind im Anhang wiedergegeben.

## Ergebnisse im Überblick

Folgende Ergebnisse lassen sich besonders herausstellen:

- Die Dauer der Stellensuche ist sehr kurz: bei 69 % der Absolventen dauert sie nur einen Monat, nach 3 Monaten haben 93 % eine Anstellung gefunden.
- Die Anzahl der benötigten Bewerbungen ist gering: 77 % können die Stellensuche bereits nach 1-5 Bewerbungen erfolgreich abschließen.
- Ca. 60 % der Absolventen beginnen ihre Berufstätigkeit in der Region Rhein/Ruhr.
- 77 % der Absolventen verdienen zu Beginn der ersten Tätigkeit zwischen 3000 und 4000 Euro pro Monat (Brutto).
- Neben den hervorragenden Jobchancen sehen 84 % in der guten Lehre einen wichtigen Grund, in Dortmund ET/IT zu studieren. Mehrfach wird in den freien Kommentaren Bezug genommen auf die überschaubare Größe der Fakultät und die gute Betreuung durch die Dozenten.
- 87 % der Absolventen würden wieder das Studium der Elektrotechnik und Informationstechnik wählen.

## Maßnahmen

Die positiven Aussagen in Bezug auf den Erfolg am Arbeitsmarkt sowie gute Lehrqualität soll in der Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

Die Ergebnisse der Befragung fließen weiterhin direkt in die Diskussionen zur Festlegung der Maßnahmen ein, die ab dem Sommersemester 2007 durch Studiengebühren finanziert werden können.



Die Befragungen werden in Zukunft regelmäßig am Ende eines Jahres im Umfeld der Absolventenverabschiedungen durchgeführt.

Ergänzend zu den Befragungen der Absolventen sind Befragungen der Arbeitgeber der Absolventen geplant.



## 2. Fragebogen

### Fragebogen Seite 1:

#### UNIVERSITÄT DORTMUND

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik  
 Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik



### Absolventenfragebogen 2006

Liebe Absolventinnen und Absolventen,

wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit bei unserem Anliegen, die Qualität der Ausbildung kontinuierlich weiter zu verbessern. Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig und kann auf Wunsch vollständig anonym erfolgen. Die Daten werden in jedem Fall vertraulich behandelt. Für die anonyme Rücksendung senden Sie uns das ausgefüllte Dokument bitte per Post zu. Die Fragen beziehen sich zum einen auf den Übergang ins Berufsleben als Indikator für die Akzeptanz der Ausbildung bei potentiellen Arbeitgebern sowie Ihre rückblickende Bewertung des Studiums. Die Auswertung erfolgt in Zusammenarbeit von Fakultät und Fachschaft. Die Ergebnisse der Befragungen dienen dazu, Maßnahmen zur Verbesserung des Studiums - auch unter Einsatz von Erlösen aus zukünftigen Studiengebühren - abzuleiten.

Als Dank für die Beantwortung werden unter allen Teilnehmern der Befragung Alumni-T-Shirts verlost. Um den Versand zu ermöglichen, teilen Sie uns bitte auf einem separaten Formular die Versandadresse mit.

Bitte füllen Sie nun den nachfolgenden zweiseitigen Fragebogen elektronisch (als interaktives PDF-Dokument) oder als Ausdruck aus und senden uns das Dokument per Email oder Post zu.

Studienfach:  ET  IT  Lehramt    Geschlecht:  weiblich  männlich

Absolventenjahrgang:  2006  2005  2004  früherer Jahrgang: \_\_\_\_\_

Fragen zum Übergang ins Berufsleben						
Studiendauer in Semestern	9 Semester <input type="checkbox"/>	10 - 11 Semester <input type="checkbox"/>	12 - 13 Semester <input type="checkbox"/>	14 - 15 Semester <input type="checkbox"/>	16 und mehr <input type="checkbox"/>	Keine Angabe <input type="checkbox"/>
Charakter der ersten Tätigkeit nach dem Studium	Vollzeit Wirtschaft <input type="checkbox"/>	Vollzeit Hochschule <input type="checkbox"/>	Selbstständigkeit <input type="checkbox"/>	Weiterbildung <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>	Keine Angabe <input type="checkbox"/>
Ergänzende Informationen (z.B. Weiterbildung: Stipendium, Zusatzstudium, ...)						
Schwerpunkt der ersten Tätigkeit nach dem Studium	Forschung <input type="checkbox"/>	Produktentwicklung <input type="checkbox"/>	Produktion/Betrieb <input type="checkbox"/>	Marketing/Vertrieb <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>	keine Angabe <input type="checkbox"/>
Dauer der aktiven Stellensuche in Monaten	< 1 <input type="checkbox"/>	< 2 <input type="checkbox"/>	< 3 <input type="checkbox"/>	3-6 <input type="checkbox"/>	> 6 <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>
Anzahl der Bewerbungen	1-5 <input type="checkbox"/>	6-10 <input type="checkbox"/>	11-15 <input type="checkbox"/>	16-30 <input type="checkbox"/>	>30 <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>
Anzahl der Einladungen zu Vorstellungsgesprächen	0 <input type="checkbox"/>	1-3 <input type="checkbox"/>	4-6 <input type="checkbox"/>	7-10 <input type="checkbox"/>	> 10 <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>
Anzahl der Angebote für eine Vollzeittätigkeit	0 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	2-3 <input type="checkbox"/>	4-6 <input type="checkbox"/>	> 6 <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>
Unterstützung im Bewerbungsprozess durch	Messen <input type="checkbox"/>	Aushänge <input type="checkbox"/>	Professor <input type="checkbox"/>	Arbeitsamt <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>
Besonders hilfreich für den Bewerbungsprozess waren ....	Mehrfachnennungen möglich					
Standort des ersten Arbeitgebers nach Studienbeginn	Region Dortmund <input type="checkbox"/>	Region Rhein/Ruhr <input type="checkbox"/>	Rest NRW <input type="checkbox"/>	Deutschland <input type="checkbox"/>	Ausland <input type="checkbox"/>	keine Angabe <input type="checkbox"/>
Bei Angabe „Deutschland“ oder „Ausland“ ergänzende Informationen (z.B. Bundesland oder Stadt)						
Anzahl der Mitarbeiter des ersten Arbeitgebers	1-5 <input type="checkbox"/>	6-25 <input type="checkbox"/>	26-200 <input type="checkbox"/>	201-2500 <input type="checkbox"/>	>2501 <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>
Brutto-Gehalt pro Monat in € (zu Beginn der ersten Tätigkeit)	<2500 <input type="checkbox"/>	2500-3000 <input type="checkbox"/>	3001-3500 <input type="checkbox"/>	3501-4000 <input type="checkbox"/>	>4000 <input type="checkbox"/>	k. Ang. <input type="checkbox"/>

Zu den Fragen zum Studium →

**Die Rücksendung des Bogens wird erbeten bis zum 15. Januar 2007!**



**Fragebogen Seite 2:**

Fragen zum Studium der ET oder IT an der Universität Dortmund						
Der Universitätsabschluss ist für meine berufliche Karriere essentiell.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	keine Angabe
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Die Studieninhalte kann ich sehr gut in meiner beruflichen Tätigkeit verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Das Studium hat mir sehr gute Möglichkeiten für meine persönliche Entwicklung geboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Während des Studiums konnte ich ein gutes Netzwerk aus Kontakten aufbauen, das ich auch für berufliche Themen weiter pflegen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Die Fachschaft hat mir im Laufe meines Studiums geholfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Bitte bewerten Sie mögliche Gründe für ein Studium der ET/IT an der Universität Dortmund <i>Bitte setzen Sie in die Felder Werte von 1 (sehr wichtig) bis 5 (nicht wichtig) ein.</i>	Gute Qualität der Lehre	Aktuelle Forschung	Guter Ruf der Uni	Gute Jobchancen	Gute Ausstattung u. Atmosphäre	Nähe zum Wohnort der Familie
	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
Weitere Gründe, die für ein Studium der ET/IT an der Uni Dortmund sprechen....	<input type="text"/>					
Wenn ich nochmals die Entscheidung zu treffen hätte, ... würde ich wieder das Studium der ET oder IT wählen	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	keine Angabe
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
... würde ich wieder ein Studium an der Universität Dortmund wählen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Welches Studienfach und welchen Studienort würden Sie ggf. alternativ wählen?	<input type="text"/>					
Feedback und Verbesserungsvorschläge						
An meinem Studium in Dortmund hat mir besonders gut gefallen ...						
<input type="text"/>						
<input type="text"/>						
An meinem Studium in Dortmund hat mir weniger gefallen ...						
<input type="text"/>						
<input type="text"/>						
Welche Anregungen zur Verbesserung des Studiums haben Sie? Für welche Maßnahmen sollten zukünftige Studiengebühren eingesetzt werden?						
<input type="text"/>						
<input type="text"/>						
<input type="text"/>						

**Zum Absenden bitte hier klicken!**

**Die Rücksendung des Bogens wird erbeten bis zum 15. Januar 2007!**



### 3. Ergebnisse der statistischen Auswertung

#### Fragen zum Übergang in Berufsleben:

Prozentuale Auswertung (Relative Anzahl der Rückmeldungen pro Kategorie)

Studiendauer in Semestern	9	10-11	12-13	14-15	16 und mehr	k.A.
	13%	42%	32%	8%	5%	0
Charakter der ersten Tätigkeit nach dem Studium	Vollzeit Wirtschaft	Vollzeit Hochschule	Selbstständigkeit	Weiterbildung	Sonstiges	k.A.
	56%	33%	3%	5%	3%	0
Schwerpunkt der ersten Tätigkeit nach dem Studium	Forschung	Produktentwicklung	Produktion/Betrieb	Marketing/Vertrieb	Sonstiges	k.A.
	44%	46%	3%	3%	3%	3%
Dauer der aktiven Stellensuche in Monaten	<1	<2	<3	3-6	>6	k.Ang.
	69%	21%	3%	5%	0%	3%
Anzahl der Bewerbungen	1-5	6-10	11-15	16-30	>30	k.Ang.
	77%	8%	13%	0%	3%	0
Anzahl der Einladungen zu Vorstellungsgesprächen	0	1-3	4-6	7-10	>10	k.Ang.
	10%	72%	10%	5%	3%	0
Anzahl der Angebote für eine Vollzeittätigkeit	0	1	2-3	4-6	>7	k.Ang.
	3%	50%	39%	3%	3%	3%
Unterstützung im Bewerbungsprozess durch ...	Messen	Aushänge	Dozenten	Arbeitsamt	Sonstiges	k.A.
	26%	13%	29%	11%	37%	29%
Standort des ersten Arbeitgebers nach Studienbeginn	Region Dortmund	Region Rhein/Ruhr	Rest NRW	Deutschland	Ausland	k.Ang.
	33%	26%	18%	15%	5%	3%
Anzahl der Mitarbeiter des ersten Arbeitgebers	1-5	6-25	26-200	201-2500	>2501	k.Ang.
	5%	26%	13%	21%	32%	3%
Brutto-Gehalt pro Monat in € (zu Beginn der ersten Tätigkeit)	<2500	2500-3000	3001-3500	3501-4000	>4000	k.Ang.
	14%	6%	60%	17%	3%	0



## Fragen zur Bewertung des Studiums:

Prozentuale Auswertung (Relative Anzahl der Rückmeldungen pro Kategorie)

Der Universitätsabschluss ist für meine berufliche Karriere essentiell	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	74%	21%	5%	0%	0%	0%
Die Studieninhalte kann ich sehr gut in meiner beruflichen Tätigkeit verwenden.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	18%	34%	34%	11%	3%	0
Das Studium hat mir sehr gute Möglichkeiten für meine persönliche Entwicklung geboten.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	27%	54%	16%	3%	0%	0
Während des Studiums konnte ich ein gutes Netzwerk aus Kontakten aufbauen, das ich auch für berufliche Themen weiter pflegen möchte.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	18%	18%	39%	8%	16%	0
Die Fachschaft hat mir im Laufe meines Studiums geholfen.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	11%	13%	16%	26%	32%	3%
Grund für Studium ET/IT in Dortmund: Gute Qualität der Lehre	sehr wichtig		teils/teils		nicht wichtig	k. Ang.
	17%	67%	11%	6%	0%	0
Grund für Studium ET/IT in Dortmund: Aktuelle Forschung	sehr wichtig		teils/teils		nicht wichtig	k. Ang.
	24%	30%	30%	14%	3%	0
Grund für Studium ET/IT in Dortmund: Guter Ruf der Uni	sehr wichtig		teils/teils		nicht wichtig	k. Ang.
	0%	37%	43%	14%	6%	0
Grund für Studium ET/IT in Dortmund: Gute Jobchancen	sehr wichtig		teils/teils		nicht wichtig	k. Ang.
	22%	53%	14%	8%	3%	0
Grund für Studium ET/IT in Dortmund: Gute Ausstattung u. Atmosphäre	sehr wichtig		teils/teils		nicht wichtig	k. Ang.
	11%	53%	25%	8%	3%	0
Grund für Studium ET/IT in Dortmund: Nähe zum Wohnort der Familie	sehr wichtig		teils/teils		nicht wichtig	k. Ang.
	22%	43%	19%	3%	11%	3%
Ich würde wieder das Studium der ET oder IT wählen.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	56%	31%	13%	0%	0%	0
Ich würde wieder das Studium an der Universität Dortmund wählen.	voll zutreffend		teils/teils		nicht zutreffend	k. Ang.
	26%	36%	28%	5%	5%	0



## 4. Zusammenfassung der frei formulierten Kommentare

Die frei formulierten Kommentare (im Anhang A vollständig wiedergegeben) beziehen sich auf:

- Den **Charakter der ersten Tätigkeit nach dem Studium**: hierbei werden unterschiedliche Formen zur Finanzierung eines Promotionsvorhabens genannt.
- Die **besondere Hilfestellung im Bewerbungsprozess**: neben Jobsuchmaschinen und Jobmessen spielen hierbei Professoren und Kontakte über Industriepraktika eine große Rolle.
- Die **Standorte der Arbeitgeber außerhalb von NRW**: hier wird vor allem Baden-Württemberg als Standort mehrmals genannt. Weiterhin wird einmal ein Standort in den USA genannt.
- Weitere **Gründe für ein Studium der ET/IT in Dortmund**: hier werden einzelne Veranstaltungen besonders hervorgehoben sowie das attraktive Umfeld (Technologiepark).
- Als **mögliche alternative Studienorte** werden vor allem die RWTH Aachen und die Uni Karlsruhe genannt.
- Zur Frage „**An meinem Studium in Dortmund hat mir besonders gut gefallen...**“ werden zahlreiche Kommentare zu folgenden Bereichen gemacht:
  - Fächerangebot und Ausstattung
  - Atmosphäre und Betreuung durch die Fakultät und Fachschaft
  - Möglichkeit von Auslandsaufenthalten
  - Industriekontakte
  - Allgemeine Vorzüge der Universität Dortmund
- Zur Frage „**An meinem Studium in Dortmund hat mir weniger gefallen...**“ werden Kommentare zu folgenden Bereichen gemacht:
  - Studienstruktur
  - Prüfungsamt
  - Weitere einzelne Kritikpunkte
- Zu folgenden Bereichen werden **Anregungen zur Verbesserung des Studiums und zum Einsatz von Studiengebühren** gemacht:
  - Verbesserter Praxisbezug
  - Intensivere Betreuung
  - Verbesserte Ausstattung
  - Spezifische Maßnahmen zu einzelnen Serviceveranstaltungen
  - Qualifizierung/Motivation des Lehrpersonals
  - Förderung der internationalen Vernetzung



## 5. Ansprechpartner

Der Bericht wurde erstellt durch die Qualitätsbeauftragten der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik in Zusammenarbeit mit der Fachschaft für Elektrotechnik und Informationstechnik.

Für ergänzende Informationen wenden Sie sich bitte an:

Die Qualitätsbeauftragten der Fakultät:

Prof. Dr.-Ing. C. Wietfeld,  
Lehrstuhl für Kommunikationsnetze,  
Tel. 0231-755-4515  
Email: [christian.wietfeld@uni-dortmund.de](mailto:christian.wietfeld@uni-dortmund.de)

Priv.-Doz. Dr.-Ing. John Horstmann,  
Lehrstuhl für Intelligente Mikrosysteme,  
Tel. 0231-755-3966  
Email: [John.Horstmann@ieee.org](mailto:John.Horstmann@ieee.org)

Ansprechpartner für die Absolventenbefragung in der Fachschaft:

Herr Brian Niehöfer  
Email: [Brian.Niehöfer@uni-dortmund.de](mailto:Brian.Niehöfer@uni-dortmund.de)

Herr Christian Schulz-Beiss  
Email: [Christian.Schulz-Beiss@uni-dortmund.de](mailto:Christian.Schulz-Beiss@uni-dortmund.de)